

	<p>Objekt: Pan und Syrinx (Original)</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Barockgarten Großsedlitz Parkstraße 85 01809 Heidenau +49(0) 3529 5639 0 grosssedlitz@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Barocke Skulpturen Großsedlitz</p> <p>Inventarnummer: BAR_IN_000052</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Die junge Syrinx mit kniekurzem Gewand und ehemals zum Himmel gestreckten rechten Arm läuft vor einem sie verfolgenden älteren bocksbeinigen Pan davon. Das dünne Gewand umspielt eng ihren Körper, ist von der Brust herabgeglitten und wird um die Hüfte von einem Band gehalten. Zwischen ihr und dem sie verfolgenden Pan wächst Schilfrohr empor. Mit der linken Hand hält sie die Schwanzspitze des von der rechten Schulter des Mischwesens heruntergerutschten Felles. Ihren Kopf mit der wellig gesträhten Hochsteckfrisur und dem rundlich glatten Gesicht hat sie flehend zum Himmel erhoben. Syrinx verwandelte sich in Schilfrohr um dem lüsternen Pan zu entgehen. Dieser ist muskulös geformt und hat markante Gesichtszüge mit einem übertrieben spitzen Kinn, entsprechendem Bart und buschige Augenbrauen über großen Augen. Die große Hakennase und die kleinen spitzen Hörner unter dem lockigen Haaransatz komplettieren das Bild. Diese Skulpturen gehören zu einer Gruppe von acht mythologischen Paaren, die im Barockgarten Großsedlitz am unteren Becken der Waldkaskade stehen, (Gartengrundriss, Nr. 33).

Zunächst als Landsitz erbaut, kam das Areal 1723 in den Besitz August des Starken. Er ließ es zu einer bedeutenden Anlage nach Versailler Vorbild mit terrassenartiger Struktur, Parterres, Orangerien und Wasserspielen ausbauen und feierte hier große Feste. Zerstört, verfallen und seit 1992 behutsam restauriert ist sie heute wieder als Gartenanlage erlebbar.

## Grunddaten

Material/Technik:

Cottaer Sandstein, fein

Maße:

H x B x T in cm: 225 x 165 x 90 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1724-1727
	wer	Werkstatt Johann Benjamin Thomae
	wo	Dresden

## Schlagworte

- Garten
- Skulptur

## Literatur

- Abendroth, Gustav Adolph (1881): Großsedlitz. Geschichte des Königl. Schlosses und Gartens und Erklärung der Statuen des Parkes. Dresden
- Ruby, Simone (2013): Barockgarten Großsedlitz. Leipzig
- Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen, Barockgarten Großsedlitz (2004): Der Königliche Lustgarten zu Großsedlitz. Die Skulpturen.. 2004